



US-Börsen

Nach deutlichen Kursverlusten am Vorabend dürften sich die wichtigsten US-Indizes am Freitag zum Handelsstart etwas erholen, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Sorgen über die Nachhaltigkeit der KI-Rally hatten die Stimmung am Donnerstag belastet, nachdem die deutlich besser als erwartet ausgefallenen Quartalszahlen des KI-Chippgiganten Nvidia zunächst die Kauflust weiter angeheizt hatten.

Konjunktur

Der Präsident der Federal Reserve Bank von New York, John Williams, hat die Hoffnungen auf eine Zinssenkung durch die US-Notenbank beim nächsten Zinsentscheid am 10. Dezember wiederbelebt. "Ich sehe weiterhin Spielraum für eine weitere Anpassung des Zielkorridors für den Leitzins in naher Zukunft, um die geldpolitische Ausrichtung näher an den neutralen Bereich heranzuführen", sagte Williams bei einer Konferenz in Chile laut Redetext. Die jüngsten Zinssenkungen habe er unterstützt, weil sich das Risiko einer Abschwächung auf dem Arbeitsmarkt verstärkt habe, sagte Williams.

Unternehmen

Der US-Einzelhändler Walmart wechselt nach 55 Jahren seine Börsennotierung von der New York Stock Exchange zur Nasdaq. Dies kündigte Walmart zusammen mit der Veröffentlichung seiner besser als erwartet ausgefallenen Quartalszahlen am Donnerstag an. Der Wechsel reflektiert die stärkere Bedeutung des digitalen Geschäfts gegenüber dem traditionellen Einzelhandel. Disney-Finanzvorstand Hugh Johnston hat angekündigt, dass der Medienkonzern seinen Gewinn künftig Jahr für Jahr steigern will. Dazu sollen die Themenparks, das Streaming und das Sportgeschäft beitragen.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Nvidia	+0,54 % auf \$181,61	Kursrutsch am Donnerstag
Strategy	-1,94 % auf \$173,69	Bitcoin-Kursrutsch

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 21.11.2025 15:18 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
S&P Global Einkaufsmanagerindizes November (vorläufig)	15:45	Niedrig	(keine)
Konsumklima Uni Michigan November (endgültig)	16:00	Mittel	
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 24.186 + 24.299 + 24.802 + 25.195
Intraday Unterstützung: 23.969 + 23.729 + 22.899 + 22.673

Rückblick

Der Nasdaq 100 startete gestern stark und erreichte im Hoch 25.222 Punkte. Am Widerstand bei 25.195 Punkten drehte er jedoch scharf nach unten und fiel im Tagesverlauf um über 1.200 Punkte auf ein Tief bei 24.021 Punkten. Damit setzte er in die Unterstützungszone um 24.186 bis 23.969 Punkte zurück. Die Kursentwicklung seit dem 10. Oktober lässt sich als SKS-Topformation interpretieren, die gestern knapp vollendet wurde. Der Zielbereich dieser Formation liegt knapp unter 22.673 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Entscheidend wird nun, wie sich der Index an der aktuellen Unterstützung verhält. Hält die Zone um 24.186 bis 23.969 Punkte und gelingt ein Ausbruch über 25.195 Punkte, ist eine Rally in Richtung Allzeithoch und später 27.500 Punkte möglich. Alternativ lässt sich die jüngste Abwärtsbewegung auch als bullische Flagge werten. Der Index setzte gestern exakt auf deren Unterkante auf – ein Rebound von hier könnte also auch den Start einer neuen Aufwärtswelle markieren.

Intraday Widerstände: 46.495 + 47.049 + 48.040 + 48.431
Intraday Unterstützung: 45.073 + 44.484 + 43.880 + 43.552

Rückblick

Der Dow Jones erreichte gestern in der Eröffnung 46.856 Punkte und damit ein Zwischenhoch, fiel anschließend aber deutlich zurück. Das Tagestief lag bei 45.728 Punkten. Damit wurde ein neues Verlaufstief in der laufenden Korrektur seit dem Allzeithoch vom 12. November markiert. Der kurzfristige Abwärtstrend bleibt damit intakt. Eine erste starke Unterstützung wartet bei 45.073 Punkten – dem ehemaligen Rekordhoch aus dem Dezember 2024.

Charttechnischer Ausblick

Kurzfristig bleibt das Chartbild angeschlagen. Damit sich der Ausblick aufhellt, müsste der Dow über 47.049 Punkte ausbrechen. Erst dann rückt das Allzeithoch wieder in Reichweite. Ein Bruch der Unterstützung bei 45.073 Punkten könnte hingegen einen Test der tiefer liegenden Marken bei 44.484 oder 43.880 Punkten nach sich ziehen. Für ein belastbares Kaufsignal ist derzeit eine klare Trendwende über mehrere Handelstage hinweg erforderlich.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

PHARMABRANCHE VOR VERÄNDERUNGEN

Zuspitzung

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 6.574 + 6.631 + 6.676 + 6.834

Intraday Unterstützung: 6.481 + 6.336 + 6.289 + 6.201

Rückblick

Auch der S&P 500 zeigte gestern zunächst Stärke und kletterte bis an den Widerstandsbereich um 6.764 Punkte, drehte dort aber scharf nach unten ab. Im weiteren Verlauf fiel der Index unter die Unterstützung bei 6.550 Punkten. Damit wurde eine SKS-Topformation vollendet, die sich seit dem 9. Oktober aufgebaut hatte. Der Zielbereich dieser Struktur liegt im Bereich der Unterstützungszone um 6.201 Punkte – nahe dem Hoch vom Februar 2025 bei 6.147 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Damit sich das Chartbild wieder stabilisiert, müsste der S&P 500 rasch über 6.574 Punkte zurückkehren. Ein kleineres Kaufsignal entstünde bei einem Anstieg über 6.631 Punkte, ein stärkeres erst über 6.764 Punkten. Der gestrige Bruch der Flaggenunterkante erschwert allerdings die bullische Deutung der jüngsten Korrektur. Bleibt der Index unter 6.574 Punkten, ist eine Fortsetzung der Abwärtsbewegung in Richtung 6.201 bis 6.147 Punkte wahrscheinlich.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftige Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

